

In der WK 3 gingen Marco Riehle, Julian Martin, Thilo Ehmann und Angelo Vukojevic als Titelverteidiger an den Start. Nachdem man im Vorjahr bei der ersten Teilnahme überhaupt, sensationell gleich die deutsche Meisterschaft feiern konnte, war die Konkurrenz in diesem Jahr gewarnt. So ging man Setzlistenplatz 1 an den Start. Dieser Favoritenrolle wurden die Lenderschüler im kompletten Turnierverlauf gerecht. Nach klaren Siegen gegen die Gymnasien aus Jena und Coswig, kam es in der dritten Runde gegen den späteren Vizemeister, das Georg-Cantor-Gymnasium Halle, zu einem 2:2-Unentschieden. Mit drei weiteren mehr oder weniger ungefährdeten Siegen gegen das Grimmelshausen-Gymnasium Gelnhausen, das Herder-Gymnasium Berlin und der Oberschule zum Dom aus Lübeck, konnte mit einem 2:2-Unentschieden in der Schlussrunde gegen das Dürer-Gymnasium Nürnberg die Titelverteidigung perfekt gemacht und die deutsche Meisterschaft wieder nach Sasbach geholt werden. Mit 12:2 Punkten hatte man am Ende sogar zwei Punkte Vorsprung vor dem Georg-Cantor-Gymnasium Halle und dem Gymnasium an der Hamburger Straße aus Bremen.



Die HELDEN DER LENDER. Beide Teams nach ihrem erfolgreichen Auftritt. Foto: Badische Neueste Nachrichten (pr)

Erstmals qualifizieren konnte sich die neu formierte Mannschaft in der WK 4 mit Raphael Zimmer, Johanna Ehmann, Fabio Riehle, Raphael Köppel und Edward Schneider. Nach einem tollen Start mit zwei Siegen gegen das Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern und das Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium aus Heilbronn, gab es eine Niederlage gegen den späteren deutschen Meister in dieser Altersklasse, das Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium aus Dresden. Nach einem 2:2-Unentschieden gegen das Hermann-Böse-Gymnasium Bremen, mussten zwei Niederlagen gegen die Reformschule Kassel und die Christopherus-schule Rostock eingesteckt werden. In der Abschlussrunde konnte noch einmal die Arnoldschule Gotha aus Thüringen niedergedrungen werden, so dass man mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 7:7 Punkten am Ende mit einem guten zehnten Platz im Tabellenmittelfeld landen konnte. Damit haben sich die Sasbacher über die Grenzen von Baden-Württemberg hinaus einen Namen im deutschen Schulschach gemacht. Möglich gemacht wurde dieser Erfolg auch durch die Unterstützung der Vereinigung der Altsasbacher sowie der Schachfreunde Sasbach, für die sieben der zum Einsatz kommenden neun Spieler am Brett sitzen. Weiterhin zum Einsatz kam ein Spieler des SC Weitenung und der OSG Baden-Baden.

Verbandstagsprotokoll 2014

Protokoll über den ordentlichen Verbandstag

Kehl-Neumühl, 17. Mai 2014

Anwesende laut Anwesenheitsliste

Von den Anwesenden laut Anwesenheitsliste sind 68 Schachfreunde stimmberechtigt.

Funktion

Präsidium / SJB	7
Referenten	4
Ehrenmitglieder	2
Turnierleiter	3
Bezirk Mannheim	2
Bezirk Heidelberg	5
Bezirk Odenwald	6

Bezirk Karlsruhe	7
Bezirk Pforzheim	6
Bezirk Mittelbaden	6
Bezirk Ortenau	4
Bezirk Freiburg	6
Bezirk Hochrhein	5
Bezirk Schwarzwald	3
Bezirk Bodensee	2
(ohne Doppelfunktionen)	

TOP 1+2: Eröffnung und Begrüßung, Totengedenken, Grußworte

Präsident Uwe Pfenning eröffnet den ordentlichen Verbandstag 2014 um 10.15 Uhr mit der Begrüßung der Anwesenden und der Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit. Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

Er erteilt dem Präsidenten des ausrichtenden Vereins Reiner Denz das Wort. Dieser heißt die Versammlung willkommen und gibt organisatorische Hinweise. Danach sprechen der neue Oberbürgermeister der Stadt Kehl **Toni Vetrano** und der Präsident des Schachverbandes Württemberg **Armin Winkler** Grußworte zur Versammlung.

Nachfolgend erheben sich die Anwesenden zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder von ihren Plätzen. Namentlich wird Wolfgang Finkbeiner genannt.

TOP 4: Verleihung des Ehrenbriefes an Manfred Pochmann

(Karlsruher Schachfreunde)

Ehrenpräsident Gerhart Seiter spricht die Laudatio und überreicht Herrn Pochmann den Ehrenbrief.

TOP 3: Ehrungen

Uwe Pfenning übernimmt die weiteren Ehrungen:

Silberne Ehrennadel: Winfried Karl und Christoph Pfrommer

Goldene Ehrennadel: Martin Rothmund, Stefan Haas und Birgit Schneider

Sportdirektor Michael Schneider ehrt anschließend die Meister der vergangenen Verbandsrunde.

TOP 5: Berichte der Präsidiumsmitglieder, der Referenten, der Beauftragten sowie der Vorsitzenden der Gerichte

Uwe Pfenning geht noch einmal auf einige Punkte seines schriftlichen Berichtes ein. Die anderen Präsidiumsmitglieder und Referenten verweisen auf ihren schriftlichen Bericht.

Michael Pflieger als Vorsitzender des TG gibt seinen Bericht mündlich ab. Er erläutert, wie er die Arbeit des TG sieht. Es gab drei kritische Fälle, wobei zwei bereits einvernehmlich mit den beteiligten Parteien erledigt sind. Ein offener Streitfall aus der 1. Runde im Bezirk Heidelberg wird demnächst auch abgeschlossen. Das TG wird den Protest nicht zulassen, und das Urteil der Widerspruchsstelle bestätigen.

Holger Moritz als Vorsitzender des Schiedsgerichts ist entschuldigt. Siegfried Stolle hat den Bericht von Holger auf Handy erhalten und verliest diesen.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Reiner Denz verliest den Prüfungsbericht und empfiehlt die Entlastung des Schatzmeisters.

TOP 7: Aussprache

Michael Rütten weist die Kritik wegen der Planung des Wettkampfes Baden-Elsass zurück, und gibt Kommunikationsprobleme zwischen ihm und Präsidium als Grund an. Da er sich nicht im Stande sieht, in Zukunft wesentliche Besserungen zu gewährleisten, tritt er als Teamchef zurück.

Michael Pflieger gibt zu bedenken, dass man auch Kritik ertragen muss und nicht bei jeder Kritik sofort zurücktritt.

Carlos Hauser ist dafür, dass Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden sollen.

TOP 8: Entlastung des Präsidiums

Ehrenpräsident Gerhart Seiter beantragt nach Abschluss der Aussprache zu den Berichten die Entlastung des Präsidiums. Er lobt dessen Arbeit im vergangenen Jahr. Die Entlastung des Präsidiums erfolgt einstimmig.

TOP 9: Wahl einer Zählkommission

Carlos Hauser, Michael Kröger und Barbara Hund werden einstimmig als Mitglieder der Zählkommission bestimmt und nehmen die Wahl an.